

 LESESCHLÜSSEL
FÜR 1 KÖNIGE 19,3–14A
Ich lese den Text:

- ▶ Wie wird die Wirklichkeit beschrieben, in die der Engel/Bote hineinkommt?
- ▶ Richten Sie Ihre Konzentration auf Worte, die Bewegung ausdrücken. Was fällt auf?
- ▶ Wie verändert sich das Leben für Elija?

Der Text liest mich:

- ▶ Was berührt mich an diesem Text? Was beschäftigt mich?
- ▶ Welche Momente von Todessehnsucht und/oder Gotteserfahrung gab es in meinem Leben? Welche Engel haben mich darin begleitet?
- ▶ Welche Hoffnung(en) nehme ich in die nächsten Tage mit?

 ZUM
WEITERLESEN

- Lesen Sie 1 Kön 19 zu Ende: Elija muss zurück gehen und seinen Platz freigeben.
- Selbst Mose ist zwischendurch am Ende seiner Kräfte und Geduld und muss Aufgaben delegieren. Mehr dazu in Num 11,10–17.
- Auch die verzweifelte Hagar wird in der Wüste von einem Engel Gottes mit Wasser versorgt und gewinnt neuen Lebensmut. Lesen Sie dazu Gen 21,9–21.

INFORMATIONEN
ZUM TEXT

Elija (aus *eli* und *jah*, der Kurzform von JHWH) heißt übersetzt „mein Gott (ist) JHWH“. In den Königsbüchern ist der Name des Propheten Programm: Elija tritt hier „mit leidenschaftlichem Eifer“ (V. 10) für die Alleinverehrung JHWHs ein. Dies wird unterstrichen durch die häufige Nennung des Gottesnamens (HERR = JHWH) in diesem Abschnitt (in 12 Versen ganze 11-mal!).

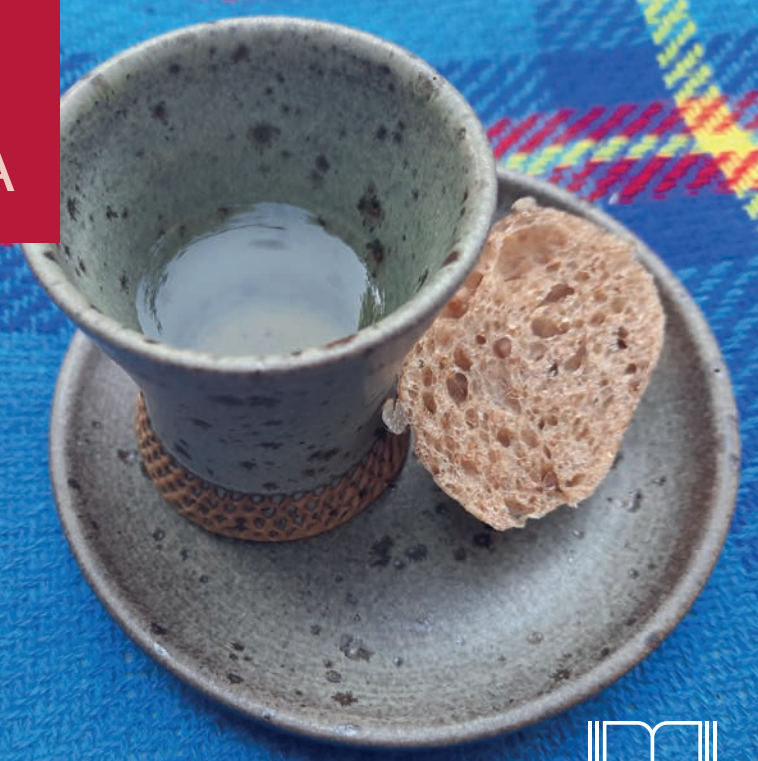
V. 3 Beerscheba ist eine zentrale Stadt in der Negev-Wüste im Südreich Juda. Ahab hat als König des Nordreichs Israel hier keinen Zugriff auf Elija mehr.

V. 8 Horeb ist ein späterer Name für den Sinai, den Berg der Gottesoffenbarung in der Wüste aus Ex 19 bis Num 10.

V. 10 Ich allein bin übrig geblieben.

Hier übertreibt Elija maßlos. Er verschweigt die Rettung von 100 JHWH-Propheten durch Obadja (vgl. 1 Kön 18,4.13). In 1 Kön 19,18 wird es schließlich heißen, dass insgesamt 7000 Israeliten nicht dem Baal gefolgt sind.

V. 11f. Sturm, Erdbeben und Feuer sind typische Elemente einer biblischen Gotteserscheinung (vgl. u.a. Ex 19,16–18). Dass Gott stattdessen in dem „sanften, leisen Säuseln“ (V. 12) anwesend ist, ist nur indirekt an der Reaktion Elijas abzulesen: Eine Begegnung mit Gott gilt in der Bibel als nicht unproblematisch, sodass gewisse „Sicherheitsvorkehrungen“ nötig sind (vgl. V. 13; vgl. dazu u. a. auch Ex 3,6; 33,18–23).



 Die Bibel lesen mit Herz und Verstand

6

 STEH AUF UND ISS!
SONST IST DER WEG ZU WEIT FÜR DICH

1 Könige 19,3–14a



ERSTES BUCH DER KÖNIGE 19,3–14a

³ Elija geriet in Angst, machte sich auf und ging weg,
um sein Leben zu retten.
Er kam nach Beerscheba in Juda und ließ dort seinen Diener zurück.

⁴ Er selbst ging eine Tagereise weit in die Wüste hinein.
Dort setzte er sich unter einen Ginsterstrauch
und wünschte sich den Tod.
Er sagte:

Nun ist es genug, HERR**.
Nimm mein Leben;
denn ich bin nicht besser als meine Väter.

⁵ Dann legte er sich unter den Ginsterstrauch
und schlief ein.
Doch ein Engel* rührte ihn an
und sprach:

Steh auf und iss!

⁶ Als er um sich blickte,
sah er neben seinem Kopf Brot,
das in glühender Asche gebacken war,
und einen Krug mit Wasser.
Er aß und trank und legte sich wieder hin.

⁷ Doch der Engel* des HERRN kam zum zweiten Mal,
rührte ihn an und sprach:

Steh auf und iss! Sonst ist der Weg zu weit für dich.

⁸ Da stand er auf, aß und trank
und wanderte, durch diese Speise gestärkt,
vierzig Tage und vierzig Nächte bis zum Gottesberg Horeb.

⁹ Dort ging er in eine Höhle, um darin zu übernachten.

Doch das Wort des HERRN erging an ihn:

Was willst du hier, Elija?

¹⁰ Er sagte:

Mit leidenschaftlichem Eifer bin ich für den HERRN,
den Gott der Heerscharen, eingetreten,
weil die Israeliten deinen Bund verlassen, deine Altäre zerstört
und deine Propheten mit dem Schwert getötet haben.
Ich allein bin übrig geblieben
und nun trachten sie auch mir nach dem Leben.

¹¹ Der HERR antwortete:

Komm heraus
und stell dich auf den Berg vor den HERRN!

Da zog der HERR vorüber:

Ein starker, heftiger Sturm,
der die Berge zerriss und die Felsen zerbrach,
ging dem HERRN voraus.

Doch der HERR war nicht im Sturm.

Nach dem Sturm kam ein Erdbeben.

Doch der HERR war nicht im Erdbeben.

¹² Nach dem Beben kam ein Feuer.

Doch der HERR war nicht im Feuer.

Nach dem Feuer kam ein sanftes, leises Säuseln.

¹³ Als Elija es hörte,

hüllte er sein Gesicht in den Mantel,
trat hinaus und stellte sich an den Eingang der Höhle.

¹⁴ Da vernahm er eine Stimme,

die ihm zurief:

Was willst du hier, Elija?

*Wörtlich: Bote

**Vielleicht lesen Sie statt „Herr/HERR“ lieber „GOTT“ oder ein anderes Ersatzwort für den
Gottesnamen JHWH, z. B. der/die Lebendige, ...